

## Informationsblatt zum Seminar: Soziologie des Ingenieur\*innenberufs

### Worum geht es?

In den beiden Blockseminaren „SozIng I und II“ werden verschiedene Themen aus dem Ingenieur\*innenberuf und zur sozialen und ökologischen Verantwortung von Ingenieur\*innen behandelt. Ingenieur\*in sein bedeutet weitaus mehr als nur das fachliche Handwerkszeug zu haben, mit denen technische Probleme gelöst werden können. Im beruflichen Alltag- und auch schon im Studium- müssen ständig Entscheidungen getroffen werden, für die es sich lohnt, einmal einen Blick über den Tellerrand gewagt zu haben. Habt ihr daran Interesse? Dann seid ihr hier genau richtig!

### Was passiert konkret?

In den beiden Blockseminaren (22.-24. Juni & 10.-12. August, 9-16h):

- ❖ Inputs von externen Referent\*innen
- ❖ Diskussionsrunden
- ❖ Pecha Kucha Vorträge der Teilnehmenden
- ❖ Filmvorführung

Zwischen den Blockseminaren

- ❖ 2 digitale Termine: 12.5. 7.7. jeweils 14-16h30.
- ❖ z.B. Textarbeit, Fotodokumentationen, Debattenspaziergänge, o.Ä.
- ❖ unbenotet, aber Teil des Lernjournals

### Prüfungsleistung: Hausarbeit „Lernjournal“

- ❖ **Inhalt:**
  - Zu mindestens der Hälfte der Beiträge von Studis oder Referent\*innen einen Eintrag von 1-2 Seiten **und** alle eure Aufgaben aus dem Semester
  - Titelseite (Name, Matrikelnummer, Modulname, Semester)
  - Fazit / Reflektion: zusammenfassende Auseinandersetzung mit deinem Lernjournal, was waren Erkenntnisse, Lerneffekte, Überraschungen, persönlicher Ausblick
- ❖ **Einzelne Einträge:**
  - Kurze (!) Zusammenfassung der Seminarbeiträge
  - Auseinandersetzung über das Seminar hinaus (Zeitungsartikel, sonstige Quellen)
  - Bezug zur sozialen und ökologischen Verantwortung von Ingenieur\*innen herstellen
  - persönliche Reflektion des Termins, Erkenntnisse, aufkommende Fragen
  - euren Prozess sichtbar machen, keine Nacherzählung
  - gerne schreiben, zeichnen, selber fotografieren, ...

❖ **Abgabe:**

- ~ Schriftgröße 11, Seitenränder 2,5 cm, 1,5-facher Zeilenabstand ~
- Abgeben mit *Eidesstaatlicher Erklärung (siehe ISIS)* und *gelbem Zettel*

❖ **Bewertungskriterien:**

- Vollständigkeit
- Form
- Verschiedene Perspektiven beleuchtet, Eigener Reflektionsprozess erkennbar

## Pecha – Kucha - Vorträge

Die Vorträge sind unbenotet. Ihr gebt für euren Kommiliton\*inneneinen Einstieg in ein von euch selbstgewähltes Thema. Bitte beachtet dabei folgende Punkte:

- ❖ Themen: Rolle von Ingenieur\*innen für gesellschaftlichen Wandel, gesellschaftlicher Einfluss von Ingenieur\*innen, Fragen des sozialen/technischen Wandels
- ❖ Beispiele: Technik & Gesellschaft, Technik & Herrschaft, Demokratische Unternehmensformen, Postwachstum, Globalisierung, Gemeinwohlökonomie, Industrie 4.0, Circular Economy, Cradle 2 Cradle, Commons, Gemeingüter, Open Source, Gender und Technik, Frauenquote, Streik, Ziviler Ungehorsam, ...
- ❖ Formalien: 20 Folien (fast nur Bilder/ Grafiken!), 20 sec pro Folie, 6:40 min insgesamt (Strikt!)
- ❖ Lest euch breit in euer Thema ein, vor allem auch in konträre Standpunkte
- ❖ Grenzt euer Thema soweit ein, dass es den zeitlichen Rahmen nicht sprengt, weniger ist mehr!
- ❖ Überlegt euch im Vorfeld, was eure Lernziele für die Teilnehmenden sind, und welche 3-4 Kernaussagen auf jeden Fall überkommen sollen

## Prüfungsanmeldung

1. Ihr füllt diesen (jetzt weißen) Zettel mit euren Daten digital aus <https://www.pruefungen.tu-berlin.de/fileadmin/ref10/Formulare/Pruefungsanmeldung.pdf>
2. Schickt Melanie die pdf dann zu und sie unterschreibt. (Am besten auch an Annika, damit diese mich im Zweifelsfall erinnert.)
3. Dann leitet ihr die pdf weiter an das für euch zuständige Prüfungsamt.
4. Dieses bestätigt euch (in der Regel per Mail), dass ihr angemeldet seid und darüber informiert ihr Melanie.
5. Daraufhin kann ich nach Erbringen der schriftlichen Prüfungsleistung (=Lernjournal) eure Note in das neue Prüfungsprotokoll eintragen und an das Prüfungsamt schicken.

Es gibt keinen einheitlichen Termin für das Einreichen der Anmeldung. Es ist aber ratsam, das so schnell wie möglich zu machen.